CHAÎNE VINITERRA
BIELERSEE

Twann, im Februar 2022

Liebe Chaîne-Viniterra-Rebstockbesitzer/innen

Nach zwei schwierigen Jahren mit vielen Absagen, freue ich mich sehr, Sie zum traditionellen Stockschneiden vom 19. März 2022 einzuladen. Freuen Sie sich auf den spannenden Vortrag über die Biodiversität im Rebberg von Dr. Hans Rudolf Pauli, Biologe, aus Twann, auf die musikalische Umrahmung durch die Aarauer Turmbläser, die interessanten Gespräche mit unseren Winzerleuten und natürlich auf Ihren Rebstock, welcher auf seinen Winterschnitt wartet! Rückblickend auf die letzten fünf Jahre, hatte die Chaîne Viniterra bis zum jetzigen Zeitpunkt zehn Winzerpaten, welche die Chaîne Viniterra verlassen haben, die meisten infolge Betriebsaufgabe: Bernhard Gürlet, Hans-Rudolf Hirt, Hans-Peter Rüfenacht, Erich Teutsch, Oliver Perrot und Rolf Römer. Neu ab diesem Jahr haben Ursula Angelrath, Anne-Claire Schott, Markus Hirt und Lukas Hasler ihre Plätze freigegeben. Ganz herzlich bedanken wir uns für ihre jahrelange, wertvolle Mitarbeit bei der Chaîne Viniterra und wünschen ihnen alles Gute!

Sehr erfreut bin ich über die Neueinsteiger bei der Chaîne Viniterra. So konnten wir in den letzten fünf Jahren sechs neue Winzerpaten gewinnen: Fredi Marolf mit Weinbau in Erlach, Michael Teutsch mit «Festiguet» Ligerz, Stephanie Horger mit «Le Baumli» Tüscherz, Kurt Schmid mit «Schmid Weinbau», Willy Tiersbier mit Weinbau in Ligerz sowie Manuel Tschanz und Maja Möckli mit «SiLOU Wines» in Alfermée.
Wir stellen drei unserer Winzer im Interview von Jürg Fankhauser vor.

Mit den Änderungen bei den Winzerpaten kommt das neue Konzept genau zur richtigen Zeit. Neu begrüssen wir Sie ab 12.15 Uhr und der Anlass endet um 16.45 Uhr. Der Entreacte wird wie gewohnt zweimal im Haus des Bielserseeweines durchgeführt. Das Stockschneiden, das Essen und die Weindegustationen finden neu durchgehend und parallel statt. So haben

Die Winzerinnen und Winzer der Chaîne Viniterra Bielersee

ANDREYWEIN

FrauenKopf

weingutschlössli

BOURQUIN WEINBAU | LIGERZ

Beat Burkhardt
WEINGUT BIELERHAUS LIGERZ

hämmerli

Sie, liebe Stockbesitzerinnen und Stockbesitzer, wunderbar Zeit, individuell auf dem Rundgang alle unsere Winzerinnen und Winzer an ihren Ständen kennenzulernen, deren Wein zu entdecken und zusammen über die Welt des Weines zu philosophieren und zu «fachsimpeln».

Die Chaîne Viniterra und ihre 21 Winzerinnen und Winzer freuen sich, Ihnen einen attraktiven und exklusiven Anlass präsentieren zu können und Sie nach zwei Jahren endlich wieder am Stockschneiden persönlich zu begrüssen!

Liebe Grüsse aus dem Seeland
Cordula Morgenegg-Posch

Drei neue Winzerpatinnen und Winzerpaten

Wir stellen unsere neusten Winzerpatinnen und Winzerpaten vor:

Stéphanie Horger führt den Keller «Le Baumli» in Tüscherz
Maja Möckli und Manuel Tschanz den Betrieb «Silou» in Alfermée
Kurt Schmid «Schmid Weinbau» in Mauss.

Stéphanie Horger ist Neuenburgerin. Sie hat nach der Ausbildung ihre önologischen Sporen in Auvergnier und Twann abverdient. Ihr Keller «Le Baumli» hat seinen Namen von einem kleinen Baum, der erhöht in ihrer Rebe steht und von dem aus man eine phantastische Sicht auf Reben, See und Berge hat. Stéphanie hatte in den Vendanges im Wallis ihre Liebe zur Rebe entdeckt. Sie mag die grosse Vielfalt der Arbeit, das Werken in der Natur und im Keller sowie den Kontakt mit der Kundschaft. Die Verbindung zum Bielersee entstand während eines Stage bei Anne-Claire Schott in Twann.

«Il y a beaucoup de petits domaines, et cette région a beaucoup de potentiel!»
So übernahm sie den Betrieb von Hanspeter Rüfenacht. Sie produziert zusammen mit ihrem Partner Marvin Aebischer acht Weine. Stéphanie bedauert, dass während der Corona-Zeit die Spontaneität der Begegnungen weggefallen ist, sie hofft, dass die Normalität nun zurückkehrt. Die beiden arbeiten jetzt schon 100% biologisch, möchten aber ihren Rebberg in Zukunft in eine Permakultur verwandeln, in ein Ökosystem mit grösstmöglicher Biodiversität.

«Pour moi, le vin est comme la musique ou la peinture - ou un cuisinier qui met tout l'amour dans son plat. C'est quelque chose de très personnel. Mon vin préféré, c'est le Pinot Noir.»
Denn dieser habe in der Dreiseenlandschaft eine Vielzahl an Ausdrucksmöglichkeiten. Und zur Chaîne Viniterra Bielersee meint sie:
«La Chaîne Viniterra nous apporte plus de visibilité, le Stockschneiden est un événement super.»

Die Winzerinnen und Winzer der Chaîne Viniterra Bielersee

TSCHANZ

SiLOU
JUST WINE.
Silou Wines Tschanz
Maja Möckli und Manuel Tschanz
2512 Alfermée

LE BAUMLI

JOHANNITERKELLER
MARTIN HUBACHER

klötzli

Manuel Tschanz, Maja Möckli, Kurt Schmid, Stéphanie Horger (v.l.n.r.) *Foto: Jürg Fankhauser*

Die Ostschweizerin **Maja Möckli** aus dem Zürcher Weinland hat ihre Lehrzeit zur Winzerin im Aargau, im Wallis und in Neuseeland absolviert. Ihr Partner **Manuel Tschanz** ist Weinbauernsohn aus Twann, er hat Weintechnologe und Winzer gelernt.

Während der gemeinsamen Weiterbildung in Weinbautechnik haben sich die beiden kennen gelernt. Der Kellername Silou kommt von Silhouette. ***«Wie jeder Mensch eine eigene Silhouette hat, so hat auch jeder Wein seinen Charakter und seine Eigenart.»***

Als Manuel in Portugal einen 1795er Madeira Port trinken durfte, wurde ihm vollends klar, welch grossartiger Stoff Wein ist, der sich über lange Zeit hinweg entwickelt. Maja findet es toll, ein Produkt von A bis Z zu produzieren. Beinahe wäre Manuel in Portugal geblieben, die Chance, zusammen mit seiner Partnerin den Keller von Lukas Hasler zu übernehmen und so selbständig zu werden, war dann aber ausschlaggebend.
«Der Weinberg am Bielersee ist geologisch und topografisch so vielgestaltig, dass auf kleinem Raum viele Weinvariationen möglich sind.»

Die Winzerinnen und Winzer der Chaîne Viniterra Bielersee

Rebgut der Stadt Bern
La Neuveville • 032 751 21 75
www.rebgutstadtbern.ch

LOUIS
WEINBAUER IN SCHAFIS

rebgut
hasenlauf

WEINGUT AM STÄGLI
STEPHAN MARTIN

CORDULA
Weinverkauf
Treberwurst
Degustationen
Weinbau Cordula Morgenegg-Posch

Tiersbierweine
Ligerz

Maja und Manuel produzieren auf 4.5 Hektaren eine reiche Palette an Weinen. Im Moment könnten sie viel Wein verkaufen, im vergangenen Jahr 2021 war die Ernte aber wetterbedingt klein.

«Wir wollen vermehrt PIWI (pilzresistente)-Sorten anpflanzen, so dass wir ökologisch sinnvoll arbeiten können.» Manuel: ***«Wein ist immer wieder eine Entdeckung. Jeder Mensch hat über Wein seine eigene subjektive Meinung. Wein bringt Menschen zusammen. Wein überrascht immer wieder.»***

Auf die Frage nach dem Lieblingswein sagt Maja, jeder Wein könne je nach Situation ein Lieblingswein sein. Manuel meint dagegen klipp und klar:
«Chasselas! Er passt immer. Jede Möglichkeit, die sich bietet, Zeit mit Weinliebhabern zu verbringen, ist für uns wertvoll. Deshalb war es keine Frage, bei der Chaîne Viniterra mitzumachen.»

Kurt Schmid ist Quereinsteiger, er führt seinen Keller in Mauss bei Mühleberg. Seine Liebe und Begeisterung zum Wein haben ihn dazu gebracht, Wein selber herstellen. Als sich die Gelegenheit ergab, zögerte er nicht, am Bielersee Winzer zu werden.

«Aus Orangen gibt es einfach Orangensaft, aber aus dem Saft der Traube können x-Variationen hergestellt werden, die Vielfalt ist beeindruckend. Im Winter sind die Reben traurig kahl, man glaubt nicht, welche Kraft später aus dem kleinen Stock heraus wächst. Und dies geschieht Jahr für Jahr! Das ist faszinierend.»

Kurt ist zuständig für die Landarbeit und den Verkauf, den Wein vinifiziert Lorenz Hämmerli in Ins.

«Während drei Jahren war ich am See ein Einzelgänger, aber seitdem ich meine Weine in der Vinothek (Pfropfhüsli) der Chaîne Viniterra in Twann ausschenken darf, bin ich akzeptiert und integriert. Das ist cool, viele Winzerkollegen haben mich seither unterstützt.»

Kurt ist die Biodiversität im Weinberg wichtig, Schnitt und Pflege müssen so erfolgen, dass alle Pflanzen und Tiere eine Chance haben.

«Für mich ist Wein ein Naturprodukt, aus dem viele schöne Geschichten, gute Begegnungen und schöne Gespräche entstehen. Wein ist Lebenskultur! Mein Lieblingswein ist mit seiner Frucht und Spritzigkeit der Sauvignon Blanc. Die Plattform der Chaîne ist für mich sehr wichtig. Es ist gut, dass das Stockschneiden jetzt weniger auf den Winzer konzentriert ist, das Fest gibt den weiter entfernt wohnenden Winzern auch eine Chance. Die Gäste am Stockschneiden werden durch ihre Begegnung mit uns zu Botschaftern des Bielersee Weines.»

Die Winzerinnen und Winzer der Chaîne Viniterra Bielersee

MAROLF WEINBAU ERLACH

SCHMID WEINBAU

VINOTHEK VINITERRA BIELERSEE

Weinbau Festiguet Ligerz am Bielersee www.festiguet.ch

Öffnungszeiten Vinothek Chaîne Viniterra im Pfropfhüsli Twann

Dienstag bis Freitag:	17.00-21.00 Uhr
Samstag:	14.00-20.00 Uhr
Sonntag:	14.00-19.00 Uhr